

## ■ Ich möchte am folgenden Seminar teilnehmen:

\_\_\_\_\_

Seminar

\_\_\_\_\_

Termin

\_\_\_\_\_

Name

\_\_\_\_\_

Vorname

\_\_\_\_\_

Straße / Hausnr.

\_\_\_\_\_

PLZ Wohnort

\_\_\_\_\_

Telefon

\_\_\_\_\_

E-Mail

\_\_\_\_\_

Datum / Unterschrift

### Anmeldung über:

**ver.di** Landesbezirk Nord Bildungsreferat

**Peter Junk**

E-Mail: peter.junk@verdi.de

**Elfi Falk**

E-Mail: elfi.falk@verdi.de

Tel.: 0451 / 8100-811

Fax: 0451 / 8100-757

### Weitere Informationen erhältst Du unter:

■ **ver.di** Bezirk Kiel/Plön  
Legienstraße 22  
24103 Kiel

Tel.: 0431 / 51952-100

Fax: 0431 / 51952-200

BZ.Kiel-Ploen@verdi.de

<http://kiel-ploen.verdi.de>

■ **ver.di** Landesbezirk Nord  
Bildungsreferat  
Hüxstraße 1  
23558 Lübeck

Tel.: 0451 / 8100-811

Fax: 0451 / 8100-888

elfi.falk@verdi.de

<http://nord.verdi.de>

**ver.di**

**Vereinte  
Dienstleistungs-  
gewerkschaft**



■ **Und was machen wir jetzt  
aus der Kapitalismuskrise?**

## ■ Globalisierung – Alles nur ein großes (Welthandels)-Spiel?

- In diesem eintägigen Seminar wollen wir die internationalen Handelsverflechtungen begreifbar machen. Wir gehen der Frage nach, welche Auswirkungen die Globalisierung auf unsere Beschäftigungsbedingungen nimmt und ob es konkrete Gegenstrategien zur neoliberalen Werteumwälzung gibt.

Wir wollen dabei ein besonderes Augenmerk auf die einzelnen Schritte hin zur heutigen politischen und wirtschaftlichen Situation richten und die Entwicklung transparent machen durch:

- Ein Planspiel, dem „Welthandels-Spiel“, das nicht nur Spaß macht, sondern auch „Aha-Erlebnisse“ vermittelt.
- Ein Nach- und Aufspüren der weltweiten Produktionsprozesse an einem konkreten Beispiel: Ein Rasierapparat wird zusammen gebaut.
- Das Entwickeln von eigenen gewerkschaftlichen und betrieblichen Lösungen und Gegenentwürfen zu den unterstellten Sachzwängen.

- Termin: Samstag, 8. Mai 2010, 9.00 – 17.00 Uhr  
Wo: Kiel, Legienstraße 22,  
DGB- Haus, 1. Etage, Garbesaal



In unseren beiden Seminaren wollen wir untern anderem eine Schneise durch den Begriffdschungel schlagen.

Die zwei Bildungstage sollen Impulse zum Nachdenken und Mitmachen setzen. Wir von der Kieler Bildungsgruppe freuen uns über Euren Besuch und auf ein spannendes gemeinsames Lernen.

## ■ Finanzkrise – Weltwirtschaftskrise

- Die Weltwirtschaftskrise ist eine tiefe Zäsur. Obwohl es nach Angaben des IWF seit dem 2. Weltkrieg über 122 lokale und regionale Wirtschaftskrisen gegeben hat, hat keine dieser Krisen das Ausmaß, die Geschwindigkeit und die zerstörerische Kraft der gegenwärtigen Krise erreicht. Zu Recht wird sie mit der großen Depression, der großen Weltwirtschaftskrise, die im Jahre 1929 ausbrach, verglichen.

Ausgelöst wurde die Krise u.a. durch immense Spekulationen auf Immobilienkredite und vor allem auf Kreditausfallversicherungen. Zu so genannten strukturierten Wertpapieren gebündelt wurden sie weltweit gehandelt und dadurch zu Spekulationspyramiden aufgetürmt. Auch in Deutschland wurde von allen Bundesregierungen seit 1982 ein Finanzmarktförderungsgesetz nach dem anderen verabschiedet, durch die der Börsenhandel immer weiter dereguliert wurde. In Verantwortung der rot-grünen Bundesregierung wurden Private Equity Fonds und Hedge Fonds in Deutschland zugelassen, sowie der Eigenanteil von Investmentfonds laufend gesenkt.

Wir wollen in diesem Tagesseminar untersuchen, ob ein „weiter so“ wirklich der richtige Weg ist.

- Welche Interessen haben ver.di – Mitglieder an dieser Entwicklung?
  - Können Gewerkschaften aktiv in diese Prozesse eingreifen?
  - Welche Voraussetzungen und Strategien für einen Politikwechsel brauchen wir?
- Termin: Samstag, 29. Mai 2010, 9.30 – 17.00 Uhr  
Wo: Kiel, Legienstraße 22,  
DGB- Haus, 1. Etage, Garbesaal